

**Protokoll 1. Sitzung Schuljahr 2018/2019**

Montag 29. Oktober 2018, 19:30 Uhr

BG-Zimmer

1./2.	Traktanden der heutigen Sitzung, Protokoll der Sitzung vom 28. Mai 2018 Das Protokoll der Sitzung vom 28. Mai 2018 sowie die Traktanden der heutigen Sitzung werden einstimmig genehmigt.	AC
3.	Vorstellungsrunde der Vertreterinnen und Vertreter im Elternforum Das Elternforum heisst die neuen Mitglieder herzlich willkommen. Vertretung im Elternforum für das Schuljahr 2018/19: 7a An Chen 7b Luana Cresta Lehmann 7c Olivier Lucy 8a Marcela Bannwart 8b Samuel Hofer 8c Reto Nef 9a Barbara Muster Beutler 9b Alexandra Challandes 9c Barbara Arn Lehrer-Vertretung: Barbara Egger Mathias Langenegger Das Protokoll wird neu von Luana Cresta geschrieben.	Alle
4.	Rückmeldungen und Anliegen der Klassenvertreter / - innen und deren Klassen - Puls der Eltern spüren Die Eltern äussern sich positiv zur Organisation der Schule und zum gelungenen Schulstart (Kick-Off-Tage). Die Einstellung der Schule zum Umgang mit dem „Handy“ und zum Medienkonsum wird vom Elternforum auch sehr positiv beurteilt. Lukas Allemann, Schulsozialarbeiter am OSZ, gibt kurz Einblick in seine Arbeit. Neben dem Angebot der Kinder- und Jugendfachstelle Lyss steht Lukas den Jugendlichen als beratende Person bei Konflikten und Sorgen sowie als Beratung für Lehrpersonen, Schulleitung und Eltern zur Verfügung. Er ist jeweils am Montag Nachmittag am OSZ Rapperswil erreichbar (s. Infolyer Jugendliche). Die Themen, die in den Beratungen von den Jugendlichen am meisten angesprochen werden, betreffen Konflikte (innerhalb und ausserhalb der Schule), die Pubertät, die Ablösung von den Eltern und die Schwierigkeiten im Unterricht. Lukas kann bei Schwierigkeiten der Jugendlichen auch eine beratende Funktion für die Eltern bieten. Er steht unter amtlicher Schweigepflicht, ausser in Fällen von Selbst- oder Fremdgefährdung. Die Jugendfachstelle Lyss führt am OSZ verschiedene Prävention-Workshops durch, nämlich zu den Themen Medienkonsum, Aufklärung, respektvoller Umgang und Sucht. Die angebotenen Dienstleistungen der Jugendfachstelle sind jedoch aufgrund der knappen Finanzierung relativ begrenzt und deren Weiterführung nach dem Pilotprojekt ab 2020 noch ungewiss. Lukas würde darum die Unterstützung des Elternforums hinsichtlich des politischen Entscheids für die Finanzierung der Schulsozialarbeit ab 2020 sehr begrüssen.	Alle



	<p>Ein Fall von Mobbing im OSZ wird angesprochen. Lukas Allemann betont, wie wichtig es sei, in solchen Fällen so schnell wie möglich zu reagieren, indem die Lehrpersonen und der Sozialarbeiter informiert werden.</p> <p>Dem Elternforum wurde vorgeschlagen, das Thema „Alkohol-Konsum und dessen Wirkung bei Jugendlichen“ mit den Eltern zu thematisieren. Das Gremium äussert sich positiv zu dieser Idee. Bis zur nächsten Sitzung werden die Möglichkeiten einer Umsetzung dieser Idee in der Gruppe „Bildung“ (s. Traktandum 7) evaluiert.</p> <p>Die Rolle des Jugendraums (Rapperswil) für die Jugendlichen wird angesprochen. Aufgrund einer Elternanfrage wird die Schulleitung prüfen, ob eine kurze Vorstellung vom Konzept und Ziel des Jugendraums beim nächsten Elternabend aufgenommen werden kann.</p>	Alle
5.	Anliegen der Präsidentin s. Traktanden 4 und 7	AC



6.	<p>Info Schulleitung</p> <p><i>Aktuelles:</i> Die Schule hat das Blatt „Velo-Check“ erarbeitet und bei allen Schülerinnen und Schülern einen Check des Velos durchgeführt. Die Eltern haben das Blatt zur Einsicht bekommen. Der Zustand und die Sicherheit der Fahrräder kann hiermit überprüft werden. Es handelt sich um ein erstes positives Resultat aus den Diskussionen, die zum Thema Sicherheit im Elternforum stattgefunden haben.</p> <p>Die Schulleitung informiert, dass die Gemeinden Rapperswil und Grossaffoltern ihre Leistungsverträge mit dem Schulzahnarzt nicht verlängert haben. Das heisst, die Eltern müssen darum neu die Termine zur Zahnkontrolle ihrer Kinder selber vereinbaren und die blauen Zahnkarten zur Kontrolle vom Zahnarzt ausfüllen lassen. Die Gemeinden übernehmen nach wie vor weiterhin einen Teil der Kosten. Siehe Elternbrief vom 31. Oktober 2018.</p> <p>Aus dem Jahresprogramm:</p> <ul style="list-style-type: none">- Orientierungslauf: findet dieses Jahr am 6. November 2018 statt.- Nationaler Zukunftstag: die Schüler der 7. Kl. werden am 8. November 2018 Väter, Mütter, Götti, Nachbarn usw. am Arbeitsplatz begleiten.- Selbstorganisiertes Lernen: das entsprechende Weiterbildungs-Modul wird am Mittwochnachmittag, 14. November für die Lehrpersonen weitergeführt.- Respekt-Tage für die Schüler der 7. Klassen finden auch dieses Jahr statt, nämlich am 14. und am 29. März 2019 (mit der schweizerischen Flüchtlingshilfe und der Kinder- und Jugendfachstelle Lyss). Thema: Respektvoller Umgang miteinander - auch mit Fremden. Elterninfos folgen noch.- Kulturprojekt 2019: Das Projekt wird von der Schule organisiert und von Martin Gallati begleitet. Alle Schüler und Schülerinnen sind involviert. Die Premiere findet am 22. Mai 2019 statt. Bei diesem Projekt ist die Unterstützung vom Elternforum sehr willkommen. <p><i>Quartalsbrief:</i> Die Inhalte vom Fach IVE (Individuelle Vertiefung und Erweiterung) sollen auf Wunsch des Elternforums im Quartalsbrief erklärt werden. Es handelt sich um ein neues Fach anstelle von ILf (individuelle Lernförderung) und MSV (Mittelschulvorbereitung). Für viele Eltern ist es nicht klar, was genau diese Lektion beinhaltet.</p> <p>Eine Diskussion zur aktuellen Einstellung der Schule gegenüber dem Umgang mit dem „Handy“ findet statt. Die Regel heisst grundsätzlich: „nicht hörbar, nicht sichtbar“, und zwar während der gesamten Unterrichtszeit, inklusive Pausen, im und ums Schulhaus. Nach dem Essen am Mittagstisch dürfen die Handys ausnahmsweise für eine halbe Stunde gebraucht werden.</p> <p>Die Schulleitung ist der Meinung, dass die Jugendlichen lernen sollen, mit Vernunft mit diesem Gegenstand umzugehen.</p> <p>Ein vollkommenes Verbot während der Schulzeit, indem die Jugendlichen das Handy am Morgen abgeben würden, wäre nur schwer umsetzbar. Die Lehrervertreter bestätigen, dass die Schüler mit dem „Handy“ eigentlich im Normalfall gut umgehen können. Störungen und Probleme gibt es, wenn überhaupt, vorwiegend bei den 7. Klassen.</p>	KH
----	---	----



7.	Gruppenbildung: Innerhalb vom Elternforum werden drei Arbeitsgruppen zu folgenden Themen gebildet: <ul style="list-style-type: none">- <i>Eltern-Bildung</i> (Sensibilisierung der Eltern für verschiedene Themen) Luana Cresta, Samuel Hofer, Olivier Lucy- Sicherheit (Verbesserung der Umstände auf dem Schulweg, Austausch mit der Gemeinde) Barbara Muster, Reto Nef- Organisation Schulanlässe (Organisation und Unterstützung der Schule bei verschiedenen Anlässen) Barbara Arn, Marcela Bannwart, Alexandra Challandes, An Chen Die Arbeitsgruppen sollen mögliche Aktivitäten/Themen vorbereiten, die vom Elternforum behandelt werden sollen/können. Eine Diskussion dazu findet bei der nächsten Sitzung im Januar 2019 statt.	Alle
9.	Termine Nächste Sitzungen 14.1. 2019: 18:30-20:00 Uhr Sitzung, anschliessend gemeinsames Pizza-Essen. 25.03.2019	Alle